

# Farbenpracht im Fokus

**KUNST** Karin Jacobs zeigt ihre Bilder im Augen-OP-Zentrum. Der Erlös kommt der Kinderklinik zu Gute.

Von Barbara Ochs

**Neuss.** Sie malt alles, was ihr gefällt: Blumen, Haustüren, Katzen in der Blütenwiese, Papageien, einen Hafen im Winter, Frühstücksstillleben. Nur eines malt Karin Jacobs nicht: traurige Bilder. Ihre Bilder sind von strahlender Freude und fröhlicher Farbe.

Wie Karin Jacobs selbst sind sie lebensfroh und erfrischend. Dabei war der Anlass, mit der Malerei anzufangen, alles andere als lustig. 2002 wurde bei Karin Jacobs Brustkrebs diagnostiziert. „Eine Erfahrung wie ein Erdbeben“, erinnert sich die Korschbroicherin. Nach Chemotherapie und Bestrahlung ging sie zur Kur nach Bad Kissingen. „Dort habe ich mit den alten Leuten auf der Bank gesessen, bis mir eine sehr nette Dame zur Beschäftigung das Malen näher brachte“, sagt Karin Jacobs dankbar. Ihr Talent und ihre Kreativität haben alle überrascht und sie selbst völlig gefangen: „Ich habe bis spät in die Nacht gemalt, immer schon mit dem nächsten Motiv im Kopf.“

Bis Ende 2003 waren es schon 300 Aquarelle. Schließlich begann sie damit, Ausstellungen zu bestücken. 14 sind es schon an der Zahl, die sie mit ihren mittlerweile 800 Bildern schmückt. Ihre Bilder verkaufen sich gut:



**Kunst in der Klinik:** 60 Bilder von Karin Jacobs (Mitte) sind im Augen-OP-Zentrum von Dr. Detlef Holzwig (r.) zu sehen.

18 800 Euro sind schon zusammen gekommen. Doch das Geld behält Jacobs nicht für sich. Sie hat all der „Frauenselbsthilfe nach Krebs“ gespendet und nur ihr Arbeitsmaterial finanziert. „Ich male so gerne, ich lasse es mir nicht bezahlen“, sagt sie.

## **Verkaufserlös kommt der Kinderklinik zu Gute**

Nach dem großen Erfolg startet nun eine neue Ausstellungsphase, in der die Erlöse aus dem Bildverkauf der Kinderklinik im Neusser Lukaskrankenhaus zufließen sollen. 60 ihrer Bilder

werden dazu im Augen-OP-Zentrum von Dr. Detlef Holzwig, im Obergeschoss der Kinderklinik, zu sehen sein. Die Vermisse ist zwar erst am Freitagabend, 16. März, um 19 Uhr, doch schon jetzt sind einige Bilder verkauft. „Die Reaktionen der Patienten auf die Bilder sind durchweg positiv“, freut sich Holzwig, dessen Frau Iris die Ausstellung organisiert hat.

„Wer hierher kommt, hat meist Angst vor der Operation und da sorgen solche farbenfrohen Bilder für eine freundliche Atmosphäre. Außerdem sind die

Kunst und das Auge untrennbar verbunden.“

Mindestens bis Ende August sollen die Bilder den Flur, Wartezimmer und Behandlungszimmer des Augen-OP-Zentrums verschönern und können dort auch für rund 130 Euro gekauft werden. Eine weitere Ausstellung läuft derzeit im Krankenhaus Castrop-Rauxel und in der Cafeteria des Lukaskrankenhauses an der Preußenstraße, in dem Karin Jacobs in der Abteilung für Patientenabrechnung arbeitet.

www.aquarelle-jacobs.de

www.holzwig.de